



## Herman Melvilles Bartleby der Schreiber und jetzt auch Jonas Karlsson Das Zimmer

... Mein täglich Arbeitsbrot gib mir Heute ...

In der Reihe der Büroalltagsbücher bin ich nun auch auf J.J.Vaskuil gestoßen, habe es gerade angefangen, ein sehr langsames Buch, eines mit viel wörtlicher Rede, eines, das, man merkt es gleich, sehr schöne sprachliche Momente hat.

Der König der Bürobücher ist für mich aber nachwievor David Foster Wallace "Der bleiche König", ein Buch eher für Hartgesottene - extrem aufwendige Sprache, extrem langmütige Introspektionen, extrem in allen Belangen, den gibt es inzwischen auch als Taschenbuch, sicherlich das schwierigste der vier / ich habe ihn auch noch nicht geschafft ... werde ich aber noch, weiß ich!

Zusammengefasst:

2 Quickies, Bartleby und Das Zimmer.

2 Brocken - von denen "Das Büro" von Vaskuil der leichtere der beiden ist.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).